

## Klinik für Neurologie

Direktor:  
Prof. Dr. Helmuth Steinmetz

### Professor Dr. med. R. Hilker

Oberarzt der Klinik / ro

Tel.: 069/63 01-58 52  
Fax: 069/63 01-44 98

Mail: [hilker@med.uni-frankfurt.de](mailto:hilker@med.uni-frankfurt.de)  
Internet: [www.kgu.de/znn/neurologie](http://www.kgu.de/znn/neurologie)

Datum: 29.02.2008

## Kernspintomographie-Studie bei Essentiellem Tremor

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr!

Der Essentielle Tremor ist die häufigste neurologische Bewegungsstörung. Bisher stehen einige Medikamente zur Verfügung, die eine gute Linderung des Tremors bewirken können. In schweren Fällen kann heute auch durch die Tiefe Hirnstimulation als neurochirurgisches Verfahren geholfen werden. Allerdings ist festzuhalten, dass über Ursache und Lokalisation der Tremorentstehung im Gehirn bisher nur sehr wenig bekannt ist. Erkenntnisse hierüber sind aber die Voraussetzung dafür, um in Zukunft eine Therapie entwickeln zu können, die über die bloße Linderung des Zitterns hinausgeht.

Die Arbeitsgruppe Bewegungsstörungen der Neurologischen Universitätsklinik in Frankfurt am Main erforscht daher Veränderungen der grauen und weißen Hirnsubstanz bei Patienten mit Essentiellem Tremor. Dazu setzen wir neue Verfahren der Kernspintomographie (MRT) des Gehirns ein. Insbesondere die Kernspintomographie (MRT) des Gehirns kann heute wie kein anderes Verfahren gestochen scharfe Bilder von Funktion und Struktur des Gehirns liefern. Die MRT hat dabei den unschätzbaren Vorteil, dass sie völlig ohne Röntgenstrahlung auskommt und für den Untersuchten ungefährlich ist. Gleichzeitig eröffnet sie uns Einblicke in die Funktionsweise des Gehirns, die ganz entscheidend zum Verständnis der Krankheitsvorgänge bei Essentiellem Tremor beitragen können. Nur durch solche Verfahren ist es uns möglich, Fortschritte in der Behandlung von neurologischen Bewegungsstörungen zu machen.

Wir bitten Sie daher herzlich um freiwillige Teilnahme an unserer MRT-Studie zum Essentiellen Tremor an der Neurologischen Universitätsklinik der Johann Wolfgang Goethe Universität in Frankfurt am Main. Wir suchen **Patienten mit Essentiellem Tremor und gesunde Personen** (z.B. Partner, Freunde, Angehörige) jeden Alters, die bereit sind, eine Kernspintomographie des Gehirns durchführen zu lassen. Die Untersuchung ist schmerzfrei und ohne wesentliche Risiken und dauert etwa 45 Minuten. Neben der Erstattung Ihrer Unkosten erhalten Sie natürlich eine Beratung über Ihre individuellen Behandlungsmöglichkeiten und ein Gratisbild Ihres Gehirns von einem der modernsten derzeit verfügbaren MRT-Geräte.

### Sekretariat des Direktors

Tel.: 069/63 01-57 69  
Fax: 069/63 01-68 42

### Oberarztsekretariat

Frau Rotermund  
Tel.: 069/6301-63 95

### Poliklinik und Konsile

Tel.: 069/63 01-74 68, -74 64  
Fax: 069/63 01-70 84

### Spezialprechstunden

Gefäßkrankheiten  
Bewegungsstörungen  
Epilepsie  
Neuromuskuläre Krankheiten  
Multiple Sklerose  
Demenz  
Botulinumtoxin-Therapie  
Schlafmedizin / Schwindel  
Tel.: 069/63 01-74 68, -74 64  
Fax: 069/63 01/70 84

### Stationen

**95-1NL Intermediate Care**  
Tel.: 069/63 01-70 65 (Ärzte)  
Tel.: 069/63 01-59 82 (Pflege)  
Fax: 069/63 01-68 72

**95-2 Stroke Unit**  
Tel.: 069/63 01-66 77 (Ärzte)  
Tel.: 069/63 01-59 83 (Pflege)  
Fax: 069/63 01-44 33

**95-3 Neuro-Intensiv**  
Tel.: 069-6301-5490 (Ärzte)  
Tel.: 069-6301-5479 (Pflege)  
Fax: 069-6301-6279

### Video-EEG-Monitoring-Einheit mit Schlaflabor

Tel.: 069-63 01-54 83  
Fax: 069-63 01-44 37

**95-5** Tel.: 069-63 01-54 83  
Fax: 069-63 01-44 37

**95-7** Tel.: 069-63 01-54 86  
Fax: 069-63 01-44 12

### Pflegedienstleitung

Tel.: 069-6301-54 72

Prof. Dr. med. R. Hilker

Haben wir Ihr Interesse wecken können? Dann melden Sie sich gerne zu einem unverbindlichen telefonischen Vorgespräch unter **069/6301 4318**. Dort erreichen Sie unsere Fachschwester Frau Ute Rockel, die Ihnen weitere Informationen geben wird. Ebenso finden Sie uns im Internet unter:

[www.kgu.de/znn/neurologie/bewegungsstoerungen](http://www.kgu.de/znn/neurologie/bewegungsstoerungen)

Für Ihr Interesse und Ihre Bereitschaft, unsere Forschung aktiv zu unterstützen danke ich Ihnen ganz herzlich.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Professor Dr. med. Rüdiger Hilker

(Oberarzt der Klinik für Neurologie der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main)

Mit freundlichen Grüßen

Professor Dr. med. Rüdiger Hilker  
(Oberarzt der Klinik für Neurologie)